

Kontakt

MBR OWL

Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus
OWL / Regierungsbezirk Detmold

c/o
Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB/VHS e.V.
Kreishausstraße 6
32051 Herford

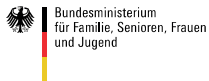
0 52 21 / 1 74 57 –25 oder –26
info@mbr-owl.de
www.mbr-owl.de



Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus

Ostwestfalen-Lippe /
Regierungsbezirk Detmold

Gefördert von



Im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

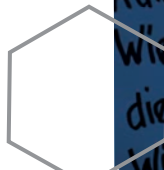
Gefördert von



Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



**Arbeit und
Leben**
HERFORD DGB/VHS e.V.



Wer wir sind – was wir tun

BERATUNG

Die MBR OWL ist eine Beratungsstelle für alle, die sich mit Rechtsextremismus oder Rassismus auseinandersetzen wollen oder müssen. Unser Ziel ist, Handlungssicherheit (wieder-)herzustellen. Dabei entwickeln wir gemeinsam mit den Beratungsnehmenden langfristige Strategien und Netzwerke zum Umgang mit Problemen im Bereich Rechtsextremismus / Rassismus.

QUALIFIZIERUNG & BEGLEITUNG

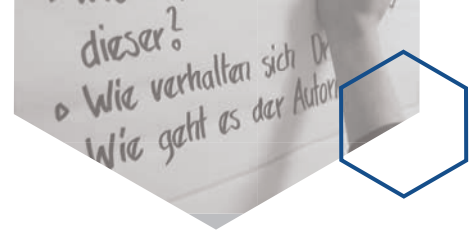
Neben der Beratung in akuten Krisensituationen begleitet die MBR OWL Bündnisse, Vereine, Institutionen und andere Gruppen auch längerfristig. Durch Begleitungs- und Qualifizierungsangebote vermitteln wir Fachwissen, erarbeiten Strategien und helfen beim Aufbau von Strukturen zum Umgang mit Rassismus oder Rechtsextremismus. Dazu arbeiten wir mit Methoden der politischen Bildungsarbeit, wie Vorträgen und Workshops.

WEN & WO BERATEN WIR ?

Wir sind für alle in OWL ansprechbar: Beratungsnehmende können unter anderem Einzelpersonen, Familien, Gruppen, Vereine, Kirchen, Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Medienschaffende, soziale Einrichtungen oder Behörden sein. Wir sind mobil: Die Beratung kann, je nach Wunsch der Beratungsnehmenden, an jedem Ort in OWL erfolgen. Das Team der MBR OWL besteht aus vier Berater*innen.

WOFÜR WIR STEHEN

Unsere Arbeit ist menschenrechtsorientiert und hat ein diskriminierungsfreies Miteinander zum Ziel.



Finanzierung & Kosten

Unsere Arbeit ist für die Beratungsnehmenden kostenlos. Die MBR OWL wird finanziert aus Mitteln des *Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*, sowie des *Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW*.

Unser Netzwerk

Die Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus ist bundesweit vertreten. Alle Beratungsstellen sind im *Bundesverband Mobile Beratung* vernetzt. Die MBR OWL ist eines von fünf Beratungsteams in NRW, diese bilden das Netzwerk *Mobile Beratung NRW*. Die Bundes- und Landesverbände dienen der Vernetzung, dem fachlichen Austausch, sowie der Weiterqualifizierung und Sicherung von Qualitätsstandards.

Außerhalb der Netzwerke der Mobilien Beratung arbeiten wir mit zahlreichen Netzwerkpartner*innen zusammen. Dazu gehören insbesondere die Beratung für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt *BackUp* und die Ausstiegs- und Distanzierungsberatung *NinA NRW*, sowie die verschiedenen *Antidiskriminierungsstellen*.

In ganz OWL sind wir mit Institutionen und zivilgesellschaftlichen Bündnissen, Initiativen und Vereinen vernetzt, die zum Themenfeld Rechtsextremismus arbeiten oder sich für Menschenrechte und Demokratie einsetzen.